

Veranstaltungen zur Politischen Bildung in Österreich



Der Veranstaltungskalender von Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule sammelt Termine, Initiativen, Angebote, Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen etc. rund um die Politische Bildung, Menschenrechtsbildung sowie Wirtschaftserziehung und VerbraucherInnenbildung in ganz Österreich.

Version vom 23.05.2017 um 14.00 Uhr.

Europa : DIALOG mit Tessa Szyszkowitz

(Diskussion)



Datum

24.05.2017
11.00 - 12.30 Uhr

Ort

Haus der Europäischen Union
Wipplingerstraße 35, 1010 Wien

Veranstalter

Die Gesprächsreihe Europa : DIALOG (www.EuropaDIALOG.eu) wird veranstaltet von: Informationsbüro des Europäischen Parlaments, der Vertretung der Europäischen Kommission und Music in Europe.

Information/Anmeldung:

Benedikt Weingartner
T 01/489 51 54
info@EuropaDIALOG.eu

Tessa Szyszkowitz, "profil"-Korrespondentin in London, spricht zum Themenschwerpunkt *EUropa & Brexit*. Im zweiten Teil des Gesprächs erfolgt eine Diskussion mit den SchülerInnen.

Die Gesprächsreihe **Europa : DIALOG** im Haus der Europäischen Union in Wien, initiiert und moderiert von Benedikt Weingartner, analysiert und diskutiert aktuelle europapolitische Fragen und Entwicklungen sowie ihre globalen Zusammenhänge. Europa steht vor entscheidenden Herausforderungen und befindet sich vielleicht sogar in einer existenziellen Krise, die ihren Zusammenhalt infrage stellt. Wie ist es um die Handlungsfähigkeit, die Tragfähigkeit der Wertegemeinschaft und die Solidarität der Europäischen Union oder die Zukunftsfähigkeit der europäischen Idee bestellt? Welches Europa wollen wir, wie viel Europa möchten wir – und was sind wir bereit, dafür zu tun? **Zielgruppe:**

SchülerInnen der AHS-Oberstufen und Berufsbildenden Schulen
Eintritt frei, begrenzte TeilnehmerInnenzahl

DIE ZUKUNFT IST BESSER ALS IHR RUF – Filmvorführung mit anschließender Dialogveranstaltung (Film)



Datum

29.05.2017
11.00 - 13.30 Uhr

Ort

Village Cinema
Landstraßer Hauptstraße 2A, 1030 Wien

Veranstalter

Polyfilm Verleih
www.diezukunftistbesseralsihrruf.at
T 01/581 39 00

ReferentInnen

Gudrun Zecha

Zielgruppe

Lernende

Kosten

€ 5,50

Ein Dokumentarfilm über sechs Menschen, die sich für lebendige politische Kultur, für nachhaltige Lösungen bei Lebensmitteln und Bauen, für Klarheit im Denken über Wirtschaft und soziale Gerechtigkeit engagieren. Weitere Informationen zur Schultour unter: www.diezukunftistbesseralsihrruf.at/#schulkin Dialogveranstaltung mit Gudrun Zecha von Forum ViA (www.forum-via.org)

Europa : DIALOG mit Hannelore Veit (Diskussion)



Datum

31.05.2017
11.00 - 12.30 Uhr

Ort

Haus der Europäischen Union
Wipplingerstraße 35, 1010 Wien

Veranstalter

Die Gesprächsreihe Europa : DIALOG (www.EuropaDIALOG.eu) wird veranstaltet von: Informationsbüro des Europäischen Parlaments, der Vertretung der Europäischen Kommission und Music in Europe.

Information/Anmeldung:

Benedikt Weingartner
T 01/489 51 54
info@EuropaDIALOG.eu

Hannelore Veit, ORF-Korrespondentin in Washington, spricht zum Themenschwerpunkt *EUropa & USA*. Im zweiten Teil des Gesprächs erfolgt eine Diskussion mit den SchülerInnen.

Die Gesprächsreihe **Europa : DIALOG** im Haus der Europäischen Union in Wien, initiiert und moderiert von Benedikt Weingartner, analysiert und diskutiert aktuelle europapolitische Fragen und Entwicklungen sowie ihre globalen Zusammenhänge. Europa steht vor entscheidenden Herausforderungen und befindet sich vielleicht sogar in einer existenziellen Krise, die ihren Zusammenhalt infrage stellt. Wie ist es um die Handlungsfähigkeit, die Tragfähigkeit der Wertegemeinschaft und die Solidarität der Europäischen Union oder die Zukunftsfähigkeit der europäischen Idee bestellt? Welches Europa wollen wir, wie viel Europa möchten wir – und was sind wir bereit, dafür zu tun?

Zielgruppe: SchülerInnen der AHS-Oberstufen und Berufsbildenden Schulen
Eintritt frei, begrenzte TeilnehmerInnenzahl

AM PULS Nr. 55: Populismus – Die neue politische Macht (Diskussion)



Datum

07.06.2017
18.00 Uhr

Ort

Theater Akzent
Theresianumgasse 18, 1040 Wien

Veranstalter

FWF - Der Wissenschaftsfonds
www.fwf.ac.at

Zielgruppe

interessierte Öffentlichkeit

Gemeinsam mit dem Publikum diskutieren anerkannte Forscherinnen und Forscher sowie Expertinnen und Experten aus der Praxis relevante gesellschaftliche Fragestellungen.

Vortragende:

Jörg Flecker, Universität Wien, Institut für Soziologie
Stephan Hebel, Journalist und Autor

Chattermin: Thema "Sprache" (Anderes)



Datum

14.06.2017
10.00 - 12.00 Uhr

Veranstalter

Parlamentsdirektion
Dr. Karl Renner Ring 3
1010 Wien
T 01/401 10-29 30
F 01/401 10-26 90
www.demokratiewerkstatt.at

Zielgruppe

Lernende

In regelmäßigen Abständen treffen einander PolitikerInnen unterschiedlicher Parteien, ExpertInnen und SchülerInnen aus verschiedenen Bundesländern im **Chatroom der DemokratieWEBstatt** des Parlaments. Jeder der Chats steht unter einem bestimmten Thema, zu welchem sich PolitikerInnen, ExpertInnen und SchülerInnen äußern und ihre Meinung kundtun.

Weltflüchtlingstag (Internationaler Tag)



Datum

20.06.2017

Ort

international

Seit 2001 wird der von den Vereinten Nationen auserufene *Weltflüchtlingstag* am 20. Juni begangen. An diesem Tag finden in vielen Ländern Aktivitäten und Aktionen statt, um auf die besondere Situation und die Not von Millionen von Flüchtlingen, Asylsuchenden, Binnenvertriebenen, Staatenlosen und RückkehrerInnen aufmerksam zu machen.

Weiterführende Link- und Materialentipps:

[polis aktuell 5/2015: Flucht und Asyl](#) (Zentrum polis)

[Dossier Flucht & Asyl](#) (Zentrum polis)

[UNHCR-Materialien](#)

Twitter [@ unhcr](#) | [@ AmnestyAustria](#) | [@ SOSAsyl](#)
[#Weltflüchtlingstag](#) | [#Flüchtlingpolitik](#) | [#Flüchtlinge](#) |
[#Asyl](#) | [#Asylrecht](#)

Geschlossene Grenzen – Gefährliche Flucht. Ins gelobte Land – Eretz Austria! (Theater)

**Datum**

22.06.2017 - 23.06.2017

Ort

Krimmler Achenal
5743 Krimml

Veranstalter

teatro caprile
T 06 76/926 96 92
teatro.caprile@aon.at
www.teatro-caprile.at

Zielgruppe

Lernende
Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Interaktives Theater mit geführter**Tageswanderung im Krimmler Achenal**

Mit dieser Inszenierung hinterfragt das teatro caprile – in Kooperation mit Krimml Tourismus, dem Nationalpark Hohe Tauern und Alpinepeacecrossing – das Bild der "unberührten" Berge. Neben ihrer landwirtschaftlichen, touristischen und z.B. energiewirtschaftlichen Nutzung wurden ihnen aufgrund ihrer topografischen wie geopolitischen Gegebenheiten stets auch spezifische politische Geschichten eingeschrieben. Im Fall der Krimmler Tauern u.a. die der spektakulären Grenzübertritte von jüdischen "Displaced Persons" im Sommer 1947 auf dem – illegalen – Weg nach Palästina.

Termine:

22., 23. und 25. Juni 2017, jeweils um 9.00 Uhr

DIE ZUKUNFT IST BESSER ALS IHR RUF – Filmvorführung mit anschließender Dialogveranstaltung (Film)

**Datum**

23.06.2017
09.00 - 11.30 Uhr

Ort

Filmcasino
Margaretenstrasse 78, 1050 Wien

Veranstalter

Polyfilm Verleih
www.diezukunftistbesseralsihrruf.at
T 01/581 39 00

ReferentInnen

Nunu Kaller

Zielgruppe

Lernende

Kosten

€ 5,50

Ein Dokumentarfilm über sechs Menschen, die sich für lebendige politische Kultur, für nachhaltige Lösungen bei Lebensmitteln und Bauen, für Klarheit im Denken über Wirtschaft und soziale Gerechtigkeit engagieren. Weitere Informationen zur Schultour unter:

www.diezukunftistbesseralsihrruf.at/#schulkino
Dialogveranstaltung mit Nunu Kaller (
www.ichkaufnix.com)

Asyl geben. Menschenrechte umsetzen. Einführung in das Thema Flucht und Asyl

(Workshop)



Datum

24.06.2017
10.00 - 14.00 Uhr

Ort

Jugendzentrum JUVIVO6
Gumpendorfer Straße 62/27, 1060 Wien

Veranstalter

Amnesty International Österreich

ReferentInnen

Reinhard Leonhardsberger, Sandra Lyke

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Kosten

€ 29,-/€ 20,-

Derzeit sind weltweit mehr Menschen auf der Flucht als jemals zuvor. Dies stellt nicht nur die Flüchtenden, sondern auch die internationale Gemeinschaft vor eine große Herausforderung.

[Weitere Informationen](#)

Geschlossene Grenzen – Gefährliche Flucht. Ins gelobte Land – Eretz Austria! (Theater)



Datum

25.06.2017

Ort

Krimmler Achental
5743 Krimml

Veranstalter

teatro caprile
T 06 76/926 96 92
teatro.caprile@aon.at
www.teatro-caprile.at

Zielgruppe

Lernende
Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Interaktives Theater mit geführter

Tageswanderung im Krimmler Achental

Mit dieser Inszenierung hinterfragt das teatro caprile – in Kooperation mit Krimml Tourismus, dem Nationalpark Hohe Tauern und Alpinepeacecrossing – das Bild der "unberührten" Berge. Neben ihrer landwirtschaftlichen, touristischen und z.B. energiewirtschaftlichen Nutzung wurden ihnen aufgrund ihrer topografischen wie geopolitischen Gegebenheiten stets auch spezifische politische Geschichten eingeschrieben. Im Fall der Krimmler Tauern u.a. die der spektakulären Grenzübertritte von jüdischen "Displaced Persons" im Sommer 1947 auf dem – illegalen – Weg nach Palästina.

Termine:

22., 23. und 25. Juni 2017, jeweils um 9.00 Uhr

Welt im Umbruch – Perspektiven für europäische Friedenspolitik

Datum

09.07.2017 - 14.07.2017

Die 34. Sommerakademie wartet wieder mit einem umfangreichen Programm an Vorträgen und Workshops mit namhaften Persönlichkeiten aus Forschung, Kultur und Politik auf.
[Programm](#)

Internationaler Weltbevölkerungstag (Internationaler Tag)

Datum

11.07.2017

Ort

international

Am 11. Juli 1987 wurde laut Angaben der Vereinten Nationen in Bezug auf die Weltbevölkerung die Fünfmilliardengrenze überschritten. Um auf die damit verbundenen Herausforderungen und Probleme aufmerksam zu machen, riefen die Vereinten Nationen im Jahr 1989 diesen Tag als *World Population Day* aus.

Weiterführende Link- und Materialtipps:
[Bevölkerungswachstum allgemein und konkret am Beispiel Indiens](#) (Unterrichtsmaterialien der Pädagogischen Hochschule Zürich)
[Österreichisches Institut für Demographie](#)
[Deutsche Stiftung Weltbevölkerung](#)
Twitter [#Bevölkerungswachstum](#) | [#Bevölkerungsentwicklung](#) | [#Bevölkerungsdichte](#)

Auf der Flucht: Gargellen – Sarotla – Schweiz

(Theater)



Datum

14.07.2017 - 16.07.2017
09.00 Uhr

Ort

Gargellen – Sarotla – Schweiz

Veranstalter

teatro caprile
www.teatro.caprile.at.tf

Reservierung:

Montafon Tourismus– Gargellen
T 050 66 86-0
info@montafon.at

Eine Anmeldung ist unbedingterforderlich, da die Wandergruppe mit 40 TeilnehmerInnen begrenzt ist.

Kosten

€ 24,-

Interaktives Theater mit begleiteter Wanderung

Basierend auf ZeitzeugInnenberichten, historischen Dokumenten und literarischen Texten von Franz Werfel, Jura Soyfer u.a. spürt das teatro caprile in theatralischen und tänzerischen Streiflichtern den Fluchten während der NS-Zeit nach. Gemeinsam mit den WanderbegleiterInnen und den SchauspielerInnen lotet diese Theaterproduktion das Verhältnis von Grenze und deren Überschreitungen aus.

Internationaler Tag der Jugend (Internationaler Tag)



Datum

12.08.2017

Ort

international

Ziel dieses Tages ist es, auf das Potential junger Menschen aufmerksam zu machen sowie Jugendliche dazu anzuregen, ihre Chancen wahrzunehmen. Er wurde von den Vereinten Nationen im Jahr 1999 ausgerufen.

Weiterführende Link- und Materialtipps:

[polis aktuell 4/2012: Partizipation von Kindern und Jugendlichen](#) (Zentrum polis)

jugendkultur.at (Institut für Jugendkulturforschung und Kulturvermittlung)

[Österreichisches Jugendportal](#) (Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos)

Twitter [#Jugendkultur](#) | [#Jugendbeteiligung](#) | [#tagderjugend](#)

Auf der Flucht: Gargellen – Sarotla – Schweiz

(Theater)



Datum

18.08.2017 - 20.08.2017
09.00 Uhr

Ort

Gargellen – Sarotla – Schweiz

Veranstalter

teatro caprile
www.teatro.caprile.at.tf

Reservierung:

Montafon Tourismus– Gargellen
T 050 66 86-0
info@montafon.at

Eine Anmeldung ist unbedingterforderlich, da die Wandergruppe mit 40 TeilnehmerInnen begrenzt ist.

Kosten

€ 24,-

Interaktives Theater mit begleiteter Wanderung

Basierend auf ZeitzeugInnenberichten, historischen Dokumenten und literarischen Texten von Franz Werfel, Jura Soyfer u.a. spürt das teatro caprile in theatralischen und tänzerischen Streiflichtern den Fluchten während der NS-Zeit nach. Gemeinsam mit den WanderbegleiterInnen und den SchauspielerInnen lotet diese Theaterproduktion das Verhältnis von Grenze und deren Überschreitungen aus.

Bildung On-/Offline. Digitaler Wandel als Chance einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (Sommerakademie)



Datum

21.08.2017 - 24.08.2017

Ort

Bildungshaus St. Virgil
Ernst-Grein-Straße 14, 5020 Salzburg

Veranstalter

FORUM Umweltbildung
www.umweltbildung.at

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Anmeldeschluss

1. Mai 2017

In zahlreichen praxisorientierten und interaktiven Workshops werden Formen des zukunftsfähigen Lehrens und Lernens erprobt und diskutiert. Zusätzlich stehen informative Vorträge und ein vielseitiges Rahmenprogramm auf der Tagesordnung.

Auf der Flucht: Gargellen – Sarotla – Schweiz

(Theater)



Datum

25.08.2017 - 27.08.2017
09.00 Uhr

Ort

Gargellen – Sarotla – Schweiz

Veranstalter

teatro caprile
www.teatro.caprile.at.tf

Reservierung:

Montafon Tourismus– Gargellen
T 050 66 86-0
info@montafon.at

Eine Anmeldung ist unbedingterforderlich, da die Wandergruppe mit 40 TeilnehmerInnen begrenzt ist.

Kosten

€ 24,-

Interaktives Theater mit begleiteter Wanderung

Basierend auf ZeitzeugInnenberichten, historischen Dokumenten und literarischen Texten von Franz Werfel, Jura Soyfer u.a. spürt das teatro caprile in theatralischen und tänzerischen Streiflichtern den Fluchten während der NS-Zeit nach. Gemeinsam mit den WanderbegleiterInnen und den SchauspielerInnen lotet diese Theaterproduktion das Verhältnis von Grenze und deren Überschreitungen aus.

Internationaler Tag der Demokratie (Internationaler Tag)



Datum

15.09.2017

Ort

international

Das Recht, an freien und unabhängigen Wahlen teilzunehmen und damit Einfluss auf politische Entwicklungen im eigenen Land zu nehmen, ist für viele zur Selbstverständlichkeit geworden. Rechtsstaatlichkeit und Demokratie waren und sind jedoch langfristige Prozesse.

Weiterführende Link- und Materialentips:

[polis aktuell 4/2015: Politische Bildung im Lehrplan](#)

[GSK/PB Sek.I](#) (Zentrum polis)

[polis aktuell 3/2015: Demokratiequalität](#) (Zentrum polis)

[polis aktuell 5/2013: Demokratie in der Schule](#)

(Zentrum polis)

[polis aktuell 4/2012: Partizipation von Kindern und Jugendlichen](#)(Zentrum polis)

[DemokratieWEBstatt](#) (Parlamentsdirektion)

[ARGE Partizipation](#)(Arbeitsgemeinschaft Partizipation Österreich)

[Neuwal](#) (Verein zur Förderung Politischer Bildung und Online Journalismus)

Twitter @ neuwalcom | @OeParl

[#Demokratie](#) | [#Demokratiewerkstatt](#) | [#Partizipation](#) | [#Rechtsstaat](#)

9. Dialogforum Mauthausen "Künstlerische Aufarbeitung des Nationalsozialismus" (Diskussion)

**Datum**

18.09.2017 - 19.09.2017

Ort

KZ-Gedenkstätte Mauthausen / Mauthausen Memorial
Erinnerungsstraße 1, 4310 Mauthausen

Veranstalter

KZ-Gedenkstätte Mauthausen

Zielgruppe

interessierte Öffentlichkeit

Zahlreiche Kunst- und Kulturschaffende haben sich seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges der Aufarbeitung des nationalsozialistischen Terrors ebenso gewidmet wie dessen Opfern. Um dem Vergessen entgegenzuwirken, bedienen sich Künstlerinnen und Künstler verschiedener – konventioneller und unkonventioneller – Ausdrucksformen. Das Dialogforum setzt sich mit der künstlerischen Aufarbeitung des Nationalsozialismus auseinander.

Professionsverständnis und Professionalisierung von GeschichtslehrerInnen (Konferenz)

**Datum**

22.09.2017 - 23.09.2017

Ort

Pädagogische Hochschule Kärnten
Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt

Veranstalter

Gesellschaft für Geschichtsdidaktik Österreichs (GDÖ)

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Das 7. Internationale Symposium bearbeitet aktuelle Aspekte der Professionsforschung vor dem Hintergrund ihrer Rückwirkungen auf die Aus- und Fortbildung von Geschichtslehrkräften und bietet Gelegenheit, wesentliche Schritte der Bildungsreform (PädagogInnenbildung) zu reflektieren.

Internationaler Tag der Gewaltlosigkeit (Internationaler



Tag)

Datum

02.10.2017

Ort

international

Dieser Tag wurde von den Vereinten Nationen in Erinnerung an den Geburtstag Mahatma Gandhis (2.10.1889-30.1.1948) gewählt, der als Vorreiter einer Philosophie und Strategie der Gewaltlosigkeit gilt.

Weiterführende Link- und Materialtipps:

[polis aktuell 1/2015: Sprache und Politik](#) (Zentrum polis)

[Bookmarks – Bekämpfung von Hate Speech im Internet durch Menschenrechtsbildung](#) (Europarat / Zentrum polis)

[Materialienpaket Schutz der Frauen vor Gewalt](#) (Zentrum polis)

Twitter [@NoHateSpeechAT](#) | [@nohate_speech](#)
[#Gewaltlosigkeit](#) | [#NoHateSpeech](#)

Alle Menschenrechte für alle – 1 (Workshop)



Datum

07.10.2017
10.00 - 17.00 Uhr

Ort

Amnesty International Österreich
Büro Wien

Veranstalter

Amnesty International Österreich
T 0178008
academy@amnesty.at
www.academy.amnesty.at

ReferentInnen

Martin Stübinger, Madalena Pampalk

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Kosten

€ 49,-/für Amnesty-Mitglieder € 40,-

Einführung: Menschenrechte und Menschenrechtsschutz

Was steckt eigentlich hinter dem Begriff "Menschenrechte"? Sind Menschenrechte verbindlich? Was bringen Menschenrechte angesichts all der Menschenrechtsverletzungen weltweit? Wie können wir uns für die eigenen Rechte und die der anderen einsetzen?

Der Workshop erörtert diese und ähnliche Fragen rund um Menschenrechte und Menschenrechtsschutz und bietet damit eine kompakte Einführung ins Thema.

[Weitere Informationen](#)

Alle Menschenrechte für alle – 2 (Workshop)



Datum

08.10.2017
10.00 - 17.00 Uhr

Ort

Amnesty International Österreich
Büro Wien

Veranstalter

Amnesty International Österreich
T 0178008
academy@amnesty.at
www.academy.amnesty.at

ReferentInnen

Martin Stübinger, Stefan Knapp

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Kosten

€ 49,-/für Amnesty-Mitglieder € 40,-

Vertiefung: Menschenrechte und Menschenrechtsschutz

Dieser Workshop bietet die Möglichkeit, genauere Einblicke in das nationale und internationale Menschenrechtssystem zu erhalten und eigene Wahrnehmungen und Sichtweisen zu erweitern.

[Weitere Informationen](#)

Menschenrechte finden Stadt (Führung)



Datum

14.10.2017
10.00 - 13.00 Uhr

Ort

Treffpunkt: Haupteingang der Universität Wien
Universitätsring 1, 1010 Wien

Veranstalter

Amnesty International Österreich

ReferentInnen

Judith Stummer-Kolonovits, Susanna Oberforcher

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Kosten

€ 20,-/ €15,-

Ein Menschenrechtsspaziergang durch Wien

Setzen Sie sich die Menschenrechtsbrille auf und wandeln Sie auf den Spuren der Menschenrechte durch Wien! BürgerInnen, die sich die Versammlungsfreiheit erkämpften, wo das letzte Mal die Todesstrafe vollstreckt wurde, Zeichen gegen Diskriminierung und Ausgrenzung, wie aus Privilegien Rechte für alle wurden, vom Kirchenasyl zum Asylrecht und wie sich die Frauen den Weg in die Universität erkämpften.

[Weitere Informationen](#)

Willkommen in Österreich – Alltag, Integration und Perspektiven von asylberechtigten Personen (Exkursion)

**Datum**

20.10.2017
16.00 - 18.00 Uhr

Ort

INTO Wien
Margaretengürtel 18/ Stiege5/ 4. Stock/ Büro 9b,
1050 Wien

Veranstalter

Amnesty International Österreich

ReferentInnen

Petra Struber

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Kosten

€ 15,-/€ 10,-

INTO Wien - Integration von Flüchtlingen ist eine Integrationseinrichtung für asylberechtigte Personen, welche basierend auf den individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten der KlientInnen ganzheitliche Unterstützung im Integrationsprozess bietet.

[Weitere Informationen](#)

„Heast, des is so...“ – Argumentationstraining gegen Stammtischparolen im Flüchtlingskontext (Workshop)

**Datum**

21.10.2017
10.00 - 17.00 Uhr

Ort

Amnesty International Österreich
Büro Wien

Veranstalter

Amnesty International Österreich

ReferentInnen

Gudrun Rabussay-Schwald, Jens Keßler

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Kosten

€ 49,-/ € 40,-

"Die nehmen uns die Arbeitsplätze weg!" "Man heat scho ka einziges deutsches Wort mehr in der Straßenbahn!" "Die wollen sich gar net anpassen, die san integrationsunwillig!"
Wer kennt diese Parolen nicht, die einem unversehens im Beruf, in der Familie, im öffentlichen Raum oder im Freundeskreis begegnen? Was ist dagegen zu tun?

[Weitere Informationen](#)

Nationalfeiertag Österreich (Internationaler Tag)



Datum
26.10.2017

Ort
Österreich

Im Jahr 1955 erlangte Österreich durch die Unterzeichnung des Staatsvertrags wieder seine volle Souveränität und am 26. Oktober 1955 trat das *Bundesverfassungsgesetz über die Neutralität Österreichs* in Kraft. Seit 1965 wird der österreichische Nationalfeiertag in Erinnerung an den Tag der Erklärung der Neutralität jedes Jahr am 26. Oktober begangen.

Weiterführende Link- und Materialentips:

[26. Oktober – Der Nationalfeiertag](#) (Broschüre, Autor: Gustav Spann)

[Politische Festkultur am Beispiel des Ersten Mai](#) (Schwerpunkt: Fachdidaktik Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung)

[26. Oktober – Österreichischer Nationalfeiertag](#) (Demokratiezentrum Wien)

[Nationalfeiertag 2001](#) (Rundschreiben des BMB)

Twitter [@OeParl](#)
[#Nationalfeiertag](#)

Internationaler Tag gegen Faschismus und Antisemitismus (Gedenktag)



Datum
09.11.2017

Ort
international

Der Gedenktag erinnert an die Novemberpogrome 1938, während derer in der Nacht vom 9. November auf den 10. November hunderte Jüdinnen und Juden ermordet und jüdische Geschäfte, Friedhöfe, Synagogen und Privatwohnungen verwüstet und zerstört wurden.

Weiterführende Link- und Materialentips:

[polis aktuell 5/2016: Fanatisierung](#) (Zentrum polis)

[Ein Mensch ist ein Mensch](#) (erinnern.at)

[Die Vollstreckung verlief ohne Besonderheiten](#) (Mandelbaum Verlag)

[DÖW](#) (Dokumentationsarchiv Österreichischer Widerstand)

Twitter [@erinnern_at](#) | [@AmnestyAntira](#)

[#Antirassismus](#) | [#Antisemitismus](#) |

[#HolocaustEducation](#) | [#Novemberpogrom](#)

Islam – Leben mit Vorurteilen-Strategien dagegen (Workshop)

**Datum**

11.11.2017
10.00 - 17.00 Uhr

Ort

Islamische Glaubensgemeinschaft
Bernardgasse 5, 1070 Wien

Veranstalter

Amnesty International Österreich

ReferentInnen

Carla Amina Baghajati, Volker Frey

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Kosten

€ 49,-/ € 40,-

Der Islam ist in den Medien omnipräsent. Selten stehen dabei die Religionsausübung und die Religionsfreiheit in Österreich im Zentrum. Meist konzentriert sich die Berichterstattung auf die angebliche Unvereinbarkeit von muslimischer Lebensweise mit Pluralismus, Rechtsstaatlichkeit und Demokratie.

[Weitere Informationen](#)

Meine Rechte kennen Rassismus: Theorie, Praxis und rechtliche Grundlagen (Workshop)

**Datum**

18.11.2017
10.00 - 17.00 Uhr

Ort

Amnesty International Österreich
Büro Wien

Veranstalter

Amnesty International Österreich

ReferentInnen

Lilian Levai

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Kosten

€ 49,-/ € 40,-

Ziel des Workshops ist es, die Fähigkeiten und Kompetenzen der TeilnehmerInnen im Umgang mit Rassismus und Diskriminierung zu erweitern. So können diese im Berufsleben und im Alltag gekonnt eingreifen, wenn ihnen oder anderen Menschen unrecht geschieht.

[Weitere Informationen](#)

Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen (Internationaler Tag)

**Datum**

25.11.2017

Ort

international

Weltweit werden Mädchen und Frauen Opfer körperlicher, seelischer oder sexueller Übergriffe. Seit 1981 setzen Menschen- und Frauenrechtsorganisationen rund um den 25. November Schwerpunkte und Aktionen, um auf die Einhaltung sowie die Stärkung von Frauen- und Mädchenrechten aufmerksam zu machen. Im Jahr 1999 riefen die Vereinten Nationen diesen Tag offiziell zum *Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt an Frauen* aus.

Weiterführende Link- und Materialtipps:

[Materialienpaket Schutz der Frauen vor Gewalt](#)

(Zentrum *polis*)

[Gewalt gegen Frauen](#) (Bundesministerium für Gesundheit und Frauen)

[Informationsstelle gegen Gewalt](#) (Verein Autonome Österreichische Frauenhäuser)

Twitter [@gewaltfreileben](#) | [@obr_at](#)

[#gewaltfreileben](#) | [#OneBillionRising](#)

Leichte Sprache – schwere Sprache (Workshop)

**Datum**

25.11.2017

10.00 - 17.00 Uhr

Ort

Amnesty International Österreich
Büro Wien

Veranstalter

Amnesty International Österreich

ReferentInnen

Walburga Fröhlich

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Kosten

€ 49,-/ € 40,-

Theorie und Praxis leicht verständlicher Sprache

Wie viele Menschen haben eigentlich Probleme beim Lesen und Verstehen herkömmlicher Informationen? Was sind denn die häufigsten Informationsbarrieren und wie kann man diese vermeiden?

[Weitere Informationen](#)

Menschenrechte in Gefahr (Workshop)

**Datum**

01.12.2017
16.00 - 20.00 Uhr

Ort

Amnesty International Österreich
Büro Wien

Veranstalter

Amnesty International Österreich

ReferentInnen

Andrea Strasser-Camagni, Bernhard Csengel

Zielgruppe

Lehrende
interessierte Öffentlichkeit

Kosten

€ 29,-/€ 20,-

Herausforderungen in der Arbeit von MenschenrechtsverteidigerInnen

MenschenrechtsverteidigerInnen setzen sich dafür ein, dass die Menschenrechte eingehalten werden. Oft sind sie dabei Gefahren ausgesetzt, die ihre Sicherheit und ihr Leben bedrohen. Allzu oft versuchen Behörden die Stimmen von MenschenrechtsverteidigerInnen zum Schweigen zu bringen, indem sie ihre Arbeit strafrechtlich verfolgen, sie einschüchtern, schikanieren, foltern, hinter Gittern bringen oder sie nicht mehr ausreisen zu lassen.

[Weitere Informationen](#)

Internationaler Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust (Gedenktag)

**Datum**

27.01.2018

Ort

international

Der 27. Jänner wurde 2005 als *Holocaust Remembrance Day* von den Vereinten Nationen zum Gedenken an den Holocaust und der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau eingeführt. Österreich hat sich 1997 für den [5. Mai](#) entschieden, den Tag der Befreiung des KZ Mauthausen. Rund um diesen Tag finden Veranstaltungen, Aktionen etc. statt. [erinnern.at](#) bietet Anregungen und Unterstützung zu Projekten und Aktivitäten in den Schulen.

Weiterführende Link- und Materialtipps:

[www.erinnern.at](#) > Gedenktage > 27. Jänner
[www.demokratiezentrum.org](#) > Bildung > Gedenktage > 27. Jänner

Twitter [@Gedenkjahre](#) | [@erinnern_at](#) |

[@AuschwitzMuseum](#)

[#HMD2017](#) | [#Holocaustgedenktag](#) |

[#HolocaustEducation](#)

Internationalen Tag der Nulltoleranz gegenüber der Genitalverstümmelung bei Frauen und Mädchen (Gedenktag)

Datum
06.02.2018

Ort
international

Der 6. Februar wurde 2003 von dem *Inter African Committee* als "International Day of Zero Tolerance to FGM" ausgerufen und wird seit 2005 auch in Österreich als Gedenktag begangen.

Weibliche Genitalverstümmelung (FGM – female genital mutilation) ist eine gravierende Verletzung der Menschenrechte, von der über 125 Millionen Mädchen und Frauen weltweit betroffen sind. In Österreich wird die Opferzahl auf 6.000-8.000 Personen geschätzt.

Weiterführende Link- und Materialtipps:

[polis aktuell 2/2010: Weibliche Genitalverstümmelung – FGM \(aktual. 2016\)](#) (Zentrum *polis*) [pdf, 344 KB]

[Unterrichtsmappe Weibliche Genitalverstümmelung](#) (Terre des Femmes – Menschenrechte für die Frau e.V., 2007) [pdf, 344 KB]

Twitter [@ENDFGM_Network](#)

[#Genitalverstümmelung](#) | [#FGM](#) | [#EndFGM](#)

Internationaler Tag der Frauen (Internationaler Tag)

Datum
08.03.2018

Ort
international

Der 1. Internationale Frauentag fand am 19. März 1911 in Dänemark, Deutschland, Österreich, der Schweiz und den USA statt. Mehr als eine Million Frauen gingen auf die Straße, um für das aktive und passive Wahlrecht für Frauen einzutreten. Diese Forderung wurde in Österreich am 12. November 1918 umgesetzt.

Seit 1922 wird der Frauentag erstmals einheitlich am 8. März weltweit begangen.

Weiterführende Link- und Materialtipps:

[polis aktuell 3/2014: Frauenrechte sind Menschenrechte](#)

Erster Wiener Protestwanderweg: [Das erste Wiener Mädchengymnasium](#)

Twitter [@AlFrauenrechte](#)

[#frauentag](#) | [#frauenrechte](#)

WeltverbraucherInnenntag (Internationaler Tag)



Datum
15.03.2018

Ort
international

Als Initiator des WeltverbraucherInnenntages gilt US-Präsident John F. Kennedy, der am 15. März 1962 erstmals die Idee von grundlegenden Rechten für VerbraucherInnen vor dem amerikanischen Kongress forderte. Eingeführt wurde dieser Tag aber erst im Jahr 1983 von der Organisation *Consumers International*. Wirtschafts- und VerbraucherInnenbildung ist ein Unterrichtsprinzip und ökonomische Bildung soll daher fächerübergreifend in den Unterricht einfließen.

Weiterführende Link- und Materialtipps:

[Mehr haben oder mehr vom Leben haben? Teil 1](#)

(Zentrum *polis*)

[Mehr haben oder mehr vom Leben haben? Teil 2](#)

(Zentrum *polis*)

["Ich kauf mir was" - Wirtschaftserziehung und](#)

[VerbraucherInnenbildung](#) (Zentrum *polis*)

[polis aktuell 3/2010: Konsum und Lebensstil](#) (Zentrum *polis*)

[VerbraucherInnenbildung](#) (Bundesministerium für Bildung)

[Konsumentenfragen.at](#) (Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz)

Twitter [@Arbeiterkammer](#)

[#Konsumentenrecht](#) | [#Konsumentenschutz](#) |

[#Verbraucherbildung](#) | [#Weltverbrauchertag](#)

Internationaler Tag gegen Rassismus (Internationaler



Tag)

Datum
21.03.2018

Ort
international

Am 21. März 1960 wurde in Sharpeville in Südafrika gegen ein Gesetz der Apartheid demonstriert. Die Demonstration wurde blutig niedergeschlagen und 69 Menschen starben. Die Vereinten Nationen riefen daraufhin 1966 den 21. März als *Internationalen Tag zur Beseitigung der Rassendiskriminierung* aus.

Weiterführende Link- und Materialtipps:

[polis aktuell 2/2016: Transkulturelles und](#)

[Interkulturelles Lernen](#) (Zentrum *polis*)

[Interkultureller Dialog. Interkulturelles Lernen](#) (Zentrum *polis*)

[Bookmarks – Bekämpfung von Hate Speech im Internet durch Menschenrechtsbildung](#) (Europarat / Zentrum *polis*)

[Ein Mensch ist ein Mensch](#) (erinnern.at)

[Rassismus-Report](#) (ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit)

Twitter [@nohate_speech](#) | [@StopptRassismus](#) |

[@NoHateSpeechAT](#) .

[#Antirassismus](#) |

[#InternationaleWochegegenRassismus](#) |

[#NoHateSpeech](#) |